

# FIRST MAJESTIC SILVER CORP.

Suite 1805 – 925 West Georgia Street  
Vancouver, B.C., Canada V6C 3L2  
Telefon: (604) 688-3033 Fax: (604) 639-8873  
Gebührenfrei: 1-866-529-2807  
Website: www.firstmajestic.com; E-Mail: info@firstmajestic.com

## PRESSEMITTEILUNG

TSX – FR  
NYSE: AG  
Frankfurt – FMV (WKN: A0LHKJ)

10. Juli 2013

### **First Majestic verzeichnet neuen Quartalsproduktionsrekord: 3,27 Millionen Unzen Silberäquivalent**

First Majestic Silver Corp. („First Majestic“ oder das „Unternehmen“) freut sich bekannt zu geben, dass bei seinen fünf aktiven Silberminen in Mexiko im zweiten Quartal, das am 30. Juni 2013 zu Ende ging, ein neuer Produktions-Quartalsrekord von 3.268.117 Unzen Silberäquivalent erreicht wurde, der einer Steigerung von 55 % im Vergleich zum selben Quartal des Jahres 2012 entspricht.

Die gesamte Silberproduktion belief sich in diesem Quartal auf 2.767.966 Unzen – eine Steigerung von 44 % im Vergleich zum selben Quartal des Jahres 2012. Zudem wurden 5.946.539 Pfund Blei und 2.898.093 Pfund Zink produziert – eine Steigerung von 98 bzw. 104 % im Vergleich zum selben Quartal des vorangegangenen Jahres. Es wurden auch 1.995 Unzen Gold produziert – eine Steigerung von 274 % im Vergleich zum zweiten Quartal 2012.

Keith Neumeyer, *President* und *CEO* von First Majestic, sagte: „Das zweite Quartal verlief etwas zwiespältig. Zwar bedeutete die gesamte Produktion einen neuen Quartalsrekord – erstmals in der Geschichte des Unternehmens wurden über drei Millionen Unzen produziert –, doch gleichzeitig ist der Silberpreis beträchtlich gefallen. Dieser niedrige Silberpreis bringt viele große Produzenten mit höheren Kosten in eine schwierige Lage. Unser Management-Team hat rasch auf diese Situation reagiert, indem es umsichtige Cash-Management Praktiken umsetzte und disziplinierte Kostenreduktionsmaßnahmen setzte, um sicherzustellen, dass die Profitabilität und die zukünftigen Wachstumspläne von First Majestic intakt bleiben.“

#### **Tabelle der Produktionsdetails:**

<b><u>Konsolidierte Produktionsergebnisse</u></b>	<b>Quartal, das am 30. Juni 2013 zu Ende ging</b>	<b>Quartal, das am 30. Juni 2012 zu Ende ging</b>	<b>% Abweichung vorangegangen es Quartal</b>
Verarbeitete Tonnen Erz	668.398	615.799	9 %
Gesamte Produktion – Unzen Silberäquivalent	3.268.117	2.102.222	55 %
Insgesamt produzierte Unzen Silber	2.767.966	1.917.248	44 %

Silbergehalt(g/t)	201	164	22 %
Silbergewinnung (%)	64 %	59 %	9 %
Produzierte Pfunde Blei	5.946.539	3.005.209	98 %
Äquivalentunzen Blei	246.166	91.669	169 %
Produzierte Pfunde Zink	2.898.093	1.423.890	104 %
Äquivalentunzen Zink	107.176	42.459	152 %
Produzierte Unzen Gold	1.995	533	274 %
Äquivalentunzen Gold	122.498	35.070	249 %
Produzierte Tonnen Eisenerz	5.076	4.628	10 %
Äquivalentunzen Eisen	24.312	15.776	54 %

#### **Andere Entwicklungen:**

Um sich an die niedrigen Silberpreise anzupassen, wurden weitere Budgetänderungen durchgeführt, wobei der Schwerpunkt auf Folgendem lag:

- Reduktion der Investitionskosten
- Erhöhung der Betriebsparameter und -effizienz
- Reduktion der Explorations- und Erschließungsprogramme
- Reduktion des Unterhaltskapitals und der gesamten „All-In“ Kosten
- Reduktion der allgemeinen Verwaltungskosten
- Reduktion des Lagerbestandes und der Betriebsmittel

Wie am 15. Mai 2013 gemeldet, kürzte das Unternehmen sein Kapitalbudget um über 30,0 Millionen US\$, vor allem in den Bereichen Exploration und Erschließung. Seither kürzte das Management das Budget um weitere 20,0 Millionen US\$, und auch bei dieser Kürzung war das Hauptaugenmerk auf die Reduktion von Explorations- und Erschließungsprogrammen sowie auf das Aufschieben von Investitionen in weniger wichtige Randbereiche, die keine Auswirkungen auf die Prognosen haben, gerichtet.

Das Unternehmen bekräftigt die Steigerung seiner Produktionsprognose für 2013 von 11,1 auf 11,7 Millionen Unzen reinen Silbers bzw. von 12,3 auf 13,0 Millionen Unzen Silberäquivalent. Eine vollständige Prüfung aller Ausgaben des Unternehmens ist im Gange und wird wahrscheinlich zu weiteren Kürzungen führen, die das zukünftige Wachstum nicht beeinträchtigen. Das Unternehmen prüft auch all seine Verträge mit Dritten, um die Anzahl der Vertragspartner zu verringern und im Gegenzug mehr der notwendigen und grundlegenden Dienstleistungen intern durchzuführen. Des Weiteren ist auch eine angepeilte Verringerung des Personals um 10 % im Gange.

Infolge des beträchtlichen Rückgangs des Silberpreises innerhalb kurzer Zeit entschied das Unternehmen, den Silberverkauf kurzfristig auszusetzen, um zukünftige Profite zu maximieren. Dieses Aussetzen des Verkaufs wird im zweiten Quartal zu niedrigeren Umsätzen und Gewinnen führen, es gilt jedoch als wahrscheinlich, dass diese Bestände an nicht verkauften Unzen stattdessen im dritten Quartal verkauft werden. Am 30. Juni 2013 verfügte das Unternehmen über einen Bestand von 700.000 Unzen Silber.

## **Betriebsbericht:**

Bei den fünf aktiven Silberminen des Unternehmens – La Encantada, La Parrilla, San Martín, La Guitarra und Del Toro – wurden in diesem Quartal insgesamt 668.398 Tonnen verarbeitet, was im Vergleich zum vorangegangenen Quartal einen Rückgang um 8 % darstellt. Dies ist auf eine Optimierung der Mine La Encantada zurückzuführen, die einen geringeren Durchsatz der Anlage zur Folge hatte.

Der Silbergehalt dieser fünf Minen betrug in diesem Quartal 201 g/t Silber – eine Steigerung von 11 % im Vergleich zum vorangegangenen Quartal. Die kombinierten Silbergewinnungsraten stiegen in diesem Quartal aufgrund der verbesserten Gewinnungsraten der ersten kommerziellen Produktion bei La Encantada und Del Toro von 57 auf 64 %.

Das Unternehmen erschloss im zweiten Quartal 13.479 Meter im Untertagebau; im vorangegangenen Quartal waren es 15.575 Meter gewesen – ein Rückgang von 13 %. Dieser Rückgang ist Teil einer geplanten Reduktion der Investitionsausgaben, die im zweiten Quartal begann und in der zweiten Jahreshälfte 2013 zu weiteren Kostenreduktionen führen soll. Da manche Erschließungsprogramme des Unternehmens jedoch expansionistisch und auf die Erstellung von Untertagezugängen und -stollen fokussiert sind, um die Produktionsraten in den kommenden zwei Jahren zu steigern, wird eine sorgfältige Prüfung durchgeführt, damit Kürzungen zukünftige Produktionsprognosen nicht beeinträchtigen.

Bei den fünf Betrieben des Unternehmens waren in diesem Quartal 13 Diamantbohrgeräte im Einsatz. In diesem Quartal führte das Unternehmen 25.469 Meter an Diamantbohrungen durch – eine Steigerung von 50 % im Vergleich zum vorangegangenen Quartal (16.962 Meter). Infolge der Ausgabenkürzungen wurden die meisten dieser Bohrverträge jedoch gekündigt. Für den Rest des Jahres sind nach den jüngsten Budgetkürzungen 15.438 Meter an Explorationen budgetiert, von denen der Großteil vom Personal und mit dem Equipment des Unternehmens nur zu Abbauzwecken gebohrt wird. Die Anzahl der aktiven Bohrgeräte bei den fünf aktiven Minen des Unternehmens wird daher für den Rest des Jahres auf acht unternehmenseigene Geräte reduziert.

Guillermo Lozano ist aufgrund der Budgetkürzungen sowie aus persönlichen Gründen von seinem Amt als *VP of Exploration* zurückgetreten. Diese Position wird nicht mehr besetzt. Das Unternehmen möchte Guillermo für seine harte Arbeit und sein Know-how während seiner kurzen Zeit im Unternehmen danken. Jesus Velador wurde zum *Regional Manager of Exploration* befördert.

## **Bei der Silbermine Del Toro:**

- Die vor Kurzem in Betrieb genommene Flotationsmühle mit einer Kapazität von 1.000 tpd erreichte am 1. April 2013 die kommerzielle Produktion. Ab dem zweiten Quartal werden alle Umsätze und damit in Zusammenhang stehende Betriebskosten als kommerzielle Produktion behandelt, und nicht mehr kapitalisiert, wie dies im ersten Quartal 2013 der Fall war.
- Der Durchsatz der neuen Flotationsmühle belief sich im zweiten Quartal auf durchschnittlich 905 tpd mit Höchstgehalten von 216 g/t Silber, 3,4 % Blei und 3,3 % Zink.
- Phase 2 der Produktion, die einen neuen Cyanidationskreislauf mit einer Kapazität von 1.000 tpd für die Produktion von Silber-Doré-Barren umfassen wird, soll Ende des dritten Quartals 2013 beginnen. Dies stellt eine Verzögerung von etwa zwei Monaten dar und ist auf Verzögerungen infolge der späten Lieferung von wichtigem Equipment, wie etwa Präzipitatfilterpressen, die nun Ende Juli am Standort eintreffen sollen, zurückzuführen.
- Die Installation der 12' mal 14' großen Oxid-Kugelmühle für den Cyanidationskreislauf begann Anfang Juni und wird voraussichtlich im August abgeschlossen werden. Die neuen Laugungstanks wurden

errichtet; die Installation der Pumpen, Motoren und anderer Maschinen ist im Gange und soll ebenfalls bis Ende August abgeschlossen werden.

- Die Errichtung der 45 Kilometer langen Stromleitung mit 115.00 kW aus dem Bundesstaat Durango soll bis Ende August abgeschlossen werden.
- Der Bereich des Bergefilters geht gut voran; alle vier Filter sind nun am Standort eingetroffen. Die Filter Nr. 1 und 2 für den Flotationskreislauf sind zur Gänze einsatzbereit. Der Filter Nr. 3 für den Cyanidationskreislauf mit einer Kapazität von 1.000 tpd wird zurzeit installiert und bis Ende Juli getestet werden. Der Filter Nr. 4 wird Ende 2013 im Rahmen der Phase-3-Arbeiten (Cyanidationskreislauf mit einer Kapazität von 2.000 tpd) installiert werden.
- Im zweiten Quartal wurden insgesamt 6.579 Meter gebohrt; im vorangegangenen Quartal waren es 1.195 Meter gewesen. Im zweiten Quartal 2013 wurden auch insgesamt 3.194 Meter erschlossen; im vorangegangenen Quartal waren es 3.972 Meter gewesen. Bei Del Toro waren in diesem Quartal vier Bohrgeräte im Einsatz – zwei untertage und zwei an der Oberfläche. Für den Rest des Jahres wird die Anzahl der Bohrgeräte aufgrund der Reduktion des Explorationsprogramms auf zwei verringert – eines untertage und eines an der Oberfläche.

#### **Bei der Silbermine La Guitarra:**

- Wie bereits am 2. Mai 2013 gemeldet, hat das Unternehmen die Mühlenerweiterung von 350 auf 600 tpd erfolgreich abgeschlossen. Diese vor Kurzem erweiterte Mühle produzierte im zweiten Quartal durchschnittlich 520 tpd.
- In diesem Quartal wurde ein neues Schmelzabkommen hinsichtlich des Verkaufs der Silber-Gold-Konzentrate unterzeichnet, das es dem Unternehmen ermöglicht, Konzentratlieferungen zur Mine La Parrilla zur weiteren Raffinierung zu Doré zu unterbrechen. Am 6. Juni 2013 wurde das erste Konzentrat im Rahmen dieser neuen Bedingungen zur Schmelze geliefert. Das Unternehmen rechnet infolge dieses neuen Abkommens mit einer Reduktion der Verarbeitungs- und Transportkosten.
- Im zweiten Quartal wurden auch insgesamt 1.324 Meter erschlossen; im vorangegangenen Quartal waren es 1.042 Meter gewesen. Die Untertageerschließungen im Gebiet El Coloso haben nun die Struktur Joya Larga erreicht, die bekanntermaßen höhere Gehalte an Silber und Gold enthält und voraussichtlich bis zum Ende des dritten Quartals in Produktion gehen wird.
- Im Konzessionsgebiet La Guitarra waren im zweiten Quartal drei Untertagebohrgeräte im Einsatz. Im zweiten Quartal wurden insgesamt 6.552 Meter gebohrt; im vorangegangenen Quartal waren es 3.357 Meter gewesen. Für den Rest des Jahres 2013 wurde das Explorationsprogramm bei La Guitarra reduziert, um zwei Bohrgeräte aufzunehmen, die weiterhin die Untertage-Bergbauarbeiten unterstützen und weiterhin Reserven und Ressourcen zur Erstellung eines „technischen Berichts“ gemäß NI 43-101, der bis Mitte 2014 veröffentlicht werden soll – eine Verzögerung von etwa sechs Monaten aufgrund der Budgetkürzungen –, definieren werden.

#### **Bei der Silbermine La Encantada:**

- In diesem Quartal wurde das Verhältnis zwischen frischem Erz und Berge, die in der Mühle verarbeitet werden, geändert, indem die Zufuhr der Berge um fast 50 % verringert wurde, während die Zufuhr von frischem Erz leicht erhöht wurde. Das Ergebnis war eine Reduktion des gesamten Durchsatzes um 29 % in diesem Quartal (durchschnittlich 3.171 tpd mit 1.740 tpd an frischem Minenerz und 1.430 tpd an Bergbaumaterial). Die Steigerung des frischen Minenerzes von 38 auf 55 % des Durchsatzes führte in diesem Quartal zu einer Steigerung der Höchstgehalte um 17 % auf durchschnittlich 247 g/t (im vorangegangenen Quartal waren es 211 g/t gewesen) sowie zu einer Steigerung der Gewinnungsrate um 16 % (von 45 auf 52 %).

- Eine neue tragbare Brechereinheit wurde in diesem Quartal erworben und installiert, um die Aufrüstung des primären Brecherkreislaufs für die geplante Produktionssteigerung an frischem Erz im Jahr 2014 zu ermöglichen, ohne den Mühlenbetrieb stilllegen zu müssen.
- Der Schwerpunkt der Untertageerschließungen liegt nach wie vor auf neuen Gebieten innerhalb der Mine, die im Rahmen der jüngsten Explorationsprogramme definiert wurden. Im Mittelpunkt des Interesses stehen zurzeit die umliegenden Erzkörper der Brekziengänge Milagros und San Javier. Außerdem sind die Minenerschließung und die Produktion des Erzgangs San Francisco sowie der vor Kurzem entdeckten Schlotte „990“ und „990-2“ im Gange. Beim vor Kurzem entdeckten Erzgang Regalo wurde ein neues Gebiet für Tiefenbohrungen zur Steigerung der Produktion von frischem Erz auf eine Rate von 2.000 tpd im kommenden Jahr vorbereitet.
- Im zweiten Quartal wurden insgesamt 2.140 Meter an Explorationsbohrungen durchgeführt; im vorangegangenen Quartal waren es 4.156 Meter gewesen – ein Rückgang von 48 %. Außerdem wurden im zweiten Quartal insgesamt 3.597 Meter an Untertageerschließungen durchgeführt; im vorangegangenen Quartal waren es 4.130 Meter gewesen – ein Rückgang von 13 %.
- Bei La Encantada sind zurzeit zwei Diamantbohrgeräte im Einsatz, um in den vor Kurzem entdeckten Gebieten zusätzliche Reserven und Ressourcen zu definieren und die Bergbauarbeiten zu unterstützen. Ab dem vierten Quartal wird nur mehr ein Untertagebohrgerät im Einsatz sein.
- Der ursprüngliche Plan des Unternehmens, noch vor Jahresende einen „technischen Bericht“ gemäß NI 43-101 zu veröffentlichen, wird sich aufgrund der Budgetkürzungen bis zur ersten Jahreshälfte 2014 verzögern.

#### **Bei der Silbermine La Parrilla:**

- Die Errichtung von drei neuen Laugungstanks geht gut voran und soll bis Mitte August abgeschlossen werden, um längere Laugungszeiten zur weiteren Steigerung der Gewinnungsraten zu ermöglichen.
- In diesem Quartal wurde eine Untertageerschließung auf insgesamt 3.088 Metern durchgeführt; im vorangegangenen Quartal waren es 3.714 Meter gewesen.
- In diesem Quartal waren drei Diamantbohrgeräte im Einsatz, und aufgrund der jüngsten Budgetkürzungen wird nur eines davon für den Rest des Jahres aktiv bleiben. In diesem Quartal wurden insgesamt 4.064 Meter gebohrt; im vorangegangenen Quartal waren es 6.483 Meter gewesen. Der Schwerpunkt des aktuellen Explorationsprogramms liegt auf den Minen Rosarios, Quebradillas, Vacas, San Marcos, La Intermedia und La Blanca sowie auf den Erzganggebieten Viboras, San Niclas und dem vor Kurzem entdeckten La Estrella. Die Ergebnisse dieses Explorationsprogramms werden voraussichtlich in einen aktualisierten „technischen Bericht“ gemäß NI 43-101 integriert werden, der ursprünglich in der zweiten Jahreshälfte 2013 hätte veröffentlicht werden sollen, aufgrund der Budgetkürzungen jedoch erst in der ersten Jahreshälfte 2014 veröffentlicht werden wird.

#### **Bei der Silbermine San Martín:**

- Die Mühlenerweiterung von 900 auf 1.300 tpd ist nun zu 75 % abgeschlossen; die Aufrüstung ist für September vorgesehen. Die restlichen Posten, die in den kommenden Wochen geliefert werden sollen, sind die Maschinen für zwei der neuen Laugungstanks sowie das elektrische Equipment für den neuen Kontrollraum.
- Die Explorations- und Erschließungsarbeiten in den Erzganggebieten Rosarios/Huichola und La Lima lieferten in diesem Quartal weiterhin positive Ergebnisse. Der Silberhöchstgehalt ist im Vergleich zum vorangegangenen Quartal um 32 % auf 166 g/t gestiegen.
- Im zweiten Quartal wurden Untertageerschließungen auf 2.276 Metern durchgeführt; im ersten Quartal 2013 waren es 2.717 Meter gewesen. Der Schwerpunkt dieser Minenerschließung lag vor allem auf dem neuen Gebiet Rosarios, wo nun vier Gebiete in Produktion sind.

- Im Konzessionsgebiet San Martín waren in diesem Quartal drei Bohrgeräte im Einsatz – zwei untertage und eines an der Oberfläche. Im zweiten Quartal wurden insgesamt 6.133 Meter gebohrt; im vorangegangenen Quartal waren es 1.771 Meter gewesen. Das Explorationsprogramm wurde für den Rest des Jahres auf ein Untertagebohrgerät reduziert.
- Am 28. Mai 2013 wurde ein aktualisierter „technischer Bericht“ gemäß NI 43-101 veröffentlicht, der angesichts des höheren Durchsatzes von 1.300 tpd auf eine Steigerung der Lebensdauer der Mine auf 9,5 Jahre hinwies.

First Majestic ist ein Bergbauunternehmen, dessen Hauptaugenmerk auf die Silberproduktion in Mexiko gerichtet ist und das seinen Geschäftsplan intensiv verfolgt, um durch die Erschließung seiner bestehenden Mineralkonzessionen sowie durch den Erwerb zusätzlicher Mineralaktiva ein führender Silberproduzent zu werden und seine Wachstumsziele zu erreichen.

WEITERE INFORMATIONEN erhalten Sie über [info@firstmajestic.com](mailto:info@firstmajestic.com) oder auf unserer Website unter [www.firstmajestic.com](http://www.firstmajestic.com) bzw. unter unserer gebührenfreien Telefonnummer 1.866.529.2807.

FIRST MAJESTIC SILVER CORP.

Unterschrift:

Keith Neumeyer, President & CEO

#### **Hinweis bezüglich zukunftsgerichteter Aussagen**

Diese Pressemitteilung enthält „zukunftsgerichtete Aussagen“ gemäß dem United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995 und den geltenden kanadischen Wertpapiergesetzen hinsichtlich des Geschäftes, der Betriebe und der finanziellen Performance von First Majestic Silver Corp. Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten, jedoch nicht darauf beschränkt, Aussagen hinsichtlich des zukünftigen Preises von Silber und anderen Metallen; der Schätzung von Mineralreserven und Mineralressourcen; der Durchführung der Mineralreservenschätzungen; des Zeitplans und der Menge von geschätzten zukünftigen Produktionen; Produktionskosten; Kapitalausgaben; der Kosten und des Zeitplans der Erschließung neuer Lagerstätten; des Erfolgs von Explorationsarbeiten; des Zeitplans von Genehmigungen; Absicherungen; Währungsfluktuationen; der Notwendigkeit von zusätzlichem Kapital, der behördlichen Regulierung von Bergbaubetrieben; Umweltrisiken; unerwarteter Sanierungsausgaben; sowie des Zeitplans und Ergebnisses von ausstehenden Streitigkeiten oder Klagen in Zusammenhang mit Inhaberrechten und Versicherungsstreitigkeiten. Im Allgemeinen können zukunftsgerichtete Aussagen durch die Verwendung von zukunftsgerichteter Terminologie identifiziert werden, wie etwa „plant“, „erwartet“, „erwartet nicht“, „wird erwartet“, „budgetiert“, „schätzt“, „prognostiziert“, „beabsichtigt“, „beabsichtigt nicht“, „glaubt“ oder Variationen solcher Wörter und Phrasen, oder durch Aussagen, wonach bestimmte Aktionen, Ereignisse oder Ergebnisse eintreffen „könnten“, „würden“ oder „werden“. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen bekannten und unbekanntem Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse, Arbeiten, Leistungen oder Erfolge von First Majestic Silver Corp. erheblich von jenen unterscheiden, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen explizit oder implizit zum Ausdruck gebracht wurden, einschließlich, jedoch nicht darauf beschränkt: Risiken in Zusammenhang mit der Integration von Erwerben; Risiken in Zusammenhang mit internationalen Betrieben; Risiken in Zusammenhang mit Joint-Venture-Betrieben; der tatsächlichen Ergebnisse der aktuellen Explorationsaktivitäten; der tatsächlichen Ergebnisse der aktuellen Sanierungsaktivitäten; Schlussfolgerungen wirtschaftlicher Bewertungen; Änderungen der Projektparameter durch die kontinuierliche Verbesserung von Plänen; der zukünftigen Metallpreise; möglicher Änderungen bei den Erzreserven, -gehalten oder -gewinnungsraten; der Unfähigkeit, dass Anlagen, Equipment oder Prozesse wie geplant funktionieren; Unfälle, Streitigkeiten mit den Arbeitskräften und anderer Risiken der Bergbaubranche; Verzögerungen beim Erhalt behördlicher Genehmigungen oder Finanzierungen oder beim Abschluss von Erschließungs- oder Bauarbeiten; sowie jener Faktoren, die im Abschnitt „Description of the Business – Risk Factors“ in der Annual Information Form von First Majestic Silver Corp. für das Geschäftsjahr, das am 31. Dezember 2012 zu Ende ging (verfügbar unter [www.sedar.com](http://www.sedar.com)), sowie in Form 40-F der United States Securities and Exchange Commission in Washington D.C. erörtert werden. Obwohl das Management von First Majestic Silver Corp. versuchte, die wichtigsten Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von jenen in zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten unterscheiden, kann es noch immer Faktoren geben, die dazu führen könnten, dass die Ergebnisse nicht wie angenommen, geschätzt oder beabsichtigt eintreten. Es kann keine Gewährleistung abgegeben werden, dass solche Aussagen genau sind; die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse könnten sich erheblich von solchen Aussagen unterscheiden. Die Leser sollten sich daher bei ihren Investitionen nicht auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen. First Majestic Silver Corp. führt kein Update von hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen durch, es sei denn, dies wird von den geltenden Wertpapiergesetzen vorgeschrieben.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!